

## Bestimmungsgemäße Verwendung

WISTRA-Zurrgurte sind nur unter Berücksichtigung der auf dem Label angegebenen Daten zur Ladungssicherung einzusetzen!

Bei der Auswahl und dem Gebrauch von Zurrgurten sollten die erforderliche Zurrkraft bzw. Vorspannkraft sowie die Verwendungsart und die Art der zu sichernden Ladung berücksichtigt werden.

Die Daten der Ladung wie Größe, Form und das Gewicht sowie die Fahrzeugdaten bestimmen die richtige Auswahl der Sicherungsart, aber auch die beabsichtigte Verwendungsart, die Transportumgebung und die Art der Ladung.

## Praktische Hinweise zur Benutzung von Zurrgurten

- Nach einigen Fahrkilometern ist zu prüfen, ob die Zurrgurte nachgespannt werden müssen.
- Vor dem Öffnen ist zu prüfen, ob die Ladung auch ohne Sicherung noch sicher steht und den Abladenden nicht durch Herunterfallen gefährdet. Gegebenenfalls muss die Ladung entsprechend gesichert werden.
- Wenn Zurrgurte mit Chemikalien in Berührung kommen könnten, so ist der Anwendungsfall vorher mit WISTRA abzusprechen.
- Die Reinigung mit Hochdruckreinigern ist nicht zulässig.
- Zurrgurte aus Polyester (PES) sind für den Temperaturbereich -40°C bis 120°C geeignet.

## Handhabungshinweise bei Klemmschloss-Zurrgurten

### Spannen:

1. Ziehen Sie das Gurtband von der Rückseite bei vollständig gedrückter Verriegelung des Klemmschlusses ein.
2. Das Spannen des Gurtes erfolgt mit einer Hand.
3. Das richtige Einziehen sowie die Rückhaltekraft der Verriegelung ist zu kontrollieren.

### Lösen:

1. Drücken Sie auf die Verriegelung des Klemmschlusses und das Gurtband wird freigegeben.



## Handhabungshinweise für Ratschen mit doppelter Sicherung

### Spannen:

1. Entriegeln und öffnen Sie den Spannhebel.
2. Führen Sie das Gurtband in die Wickelwelle der Ratsche ein und acht darauf, dass es nicht verdreht ist.
3. Ziehen Sie das Gurtband soweit durch, bis es straff ist.
4. Spannen Sie den Zurrgurt durch Auf- und Abwärtsbewegungen des Spannhebels.
5. Verriegeln Sie den Spannhebel im angelegten Zustand.

### Lösen:

1. Entriegeln Sie den Spannhebel.
2. Öffnen Sie den Spannhebel um ca. 180° und entriegeln ihn dann. Dabei auf mögliche Gefährdungen achten.



## Allgemeine Verwendung

- Es dürfen nur unbeschädigte Zurrgurte verwendet werden, deren Beschriftung auf dem Etikett deutlich lesbar ist.
- Zurrgurte dürfen nicht über die zulässige Höchstzugkraft LC (F zul.) belastet werden.
- Vor einer Verwendung ist der geeignete Zurrgurt entsprechend der vorgesehenen Verzurrart, der erforderlichen Zugkraft, der Oberfläche der Ladung auszuwählen und zu überprüfen.
- Zurrgurte dürfen nicht geknotet werden.
- Zurrgurte dürfen nicht über scharfe Kanten oder raue Oberflächen gezogen werden, wenn sie nicht mit einem entsprechenden Schutz versehen sind (z.B. Verwendung von Schutzschlauch, Kantenschutz usw.).
- Zurrgurte müssen auf die zu sichernde Last gleichmäßig verteilt werden.
- Zurrgurte dürfen nicht als Anschlagmittel verwendet werden.
- Zurrgurte müssen so angebracht sein, dass sie nicht verdreht sind und mit ihrer ganzen Breite tragen.
- Um Beschädigungen auszuschließen dürfen auf dem Zurrgurt (Gurtband, Ratsche Haken) keine Lasten abgesetzt werden.
- Verbindungselemente, wie Haken dürfen nicht auf ihrer Spitze belastet werden.
- Spann- und Verbindungselemente dürfen nicht über Kanten aufliegen, damit sie nicht auf Biegung beansprucht werden.
- Ratschen, die als Spannelement nach dem Windenprinzip arbeiten, dürfen mit nicht weniger als 1,5 und mit nicht mehr als 3 Windungen des Gurtbandes verwendet werden.
- An Spannelementen dürfen zum Erreichen einer höheren Vorspannkraft keine zusätzlichen Verlängerungen angesetzt werden, wenn dieses nicht ausdrücklich durch eine entsprechende Bedienungsanleitung erlaubt wird.
- Zurrpunkte müssen zum Verbindungselement (z.B. Haken) passen.

## Überwachung und Prüfung

- Zurrgurte sind vor, während und nach ihrer Verwendung einer Sichtprüfung zu unterziehen. Werden Mängel festgestellt, die die Sicherheit beeinträchtigen, sind die Zurrgurte einer weiteren Verwendung zu entziehen.
- Zurrgurte sind mindestens einmal pro Jahr durch einen Sachkundigen zu prüfen.

## Ablegereife

Der Zurrgurt ist der Benutzung zu entziehen:

- bei Gambrüchen oder Garnschnitten, Kanteneinschnitten (> 10% der Gurtbandbreite) oder anderen bedenklichen Beschädigungen
- bei fehlender oder nicht mehr erkennbarer Kennzeichnung
- bei Verformung durch Wärmeeinfluss
- bei Schäden infolge der Einwirkung aggressiver Stoffe
- bei Anrissen, Brüchen oder erheblicher Korrosion der Spann- und Verbindungselemente
- bei Aufweitung der Haken oder anderer bleibender Verformungen

## Gefährdungen

Das Lösen von Ladungen oder Teilen der Ladung durch unsachgemäße Ladungssicherung stellt eine direkte oder indirekte Gefahr für das Leben von Personen, Tieren oder Gütern im Gefahrenbereich des Fahrzeuges dar.

## WISTRA GmbH

Cargo Control  
An der Trave 11  
23923 Selmsdorf

Tel: 038823-258 0  
Fax: 038823-258 23

[info@wistra.eu](mailto:info@wistra.eu)  
[www.wistra.eu](http://www.wistra.eu)